

Umbenennen eines NetWorker 7.x Servers (UNIX/Linux)



Dies wird offiziell nicht von unterstützt!!! – Sie werden also hierfür keinerlei Support erhalten.

Wenn man aber weiß, wie der NetWorker funktioniert, ist dieses Problem offensichtlich lösbar; jedenfalls haben mehrere Kunden die einwandfreie Funktion bestätigt.

Gehen Sie also wie folgt vor:

- Führen Sie automatische Sicherungen Ihrer Clients durch, um von allen gute und vollständige Sicherungen der NetWorker Index Dateien zu erhalten. Auch ist ein guter Bootstrap notwendig.
- Verlassen Sie alle NetWorker Programme.
- Stoppen Sie die NetWorker Dienste und de-Installieren Sie die NetWorker Software - nur teilweise !!!
- Nennen Sie Ihren Rechner um. Vergessen Sie nichts, Ihre `hosts` Datei entsprechend anzupassen.
- Starten Sie Ihren Rechner neu.
- Installieren Sie die NetWorker Server Software.
- Hierdurch erzeugen Sie im Verzeichnis `/nsr/index` jetzt 2 Verzeichnisse – eines mit dem alten und eines mit dem neuen Namen des NetWorker Servers.
- Fügen Sie alle Ressourcen in eine einzelne Datei zusammen. Dies erreichen Sie wie folgt:
 - Starten Sie das Programm `nsrsup`.
 - Es speichert alle Ressourcen in einem zusammenhängenden Block innerhalb einer HTML Datei.
- Stoppen Sie die NetWorker Daemons.
- Extrahieren Sie die Resource-Informationen und ändern Sie sie wie folgt:
 - Öffnen Sie die `nsrsup` Ausgabedatei mit Ihrem Web Browser und extrahieren Sie die Resource-Informationen in einer neuen Textdatei. Details hierzu finden Sie am Ende der nächsten Seite.
 - Ändern Sie bei der *NetWorker Server* Resource (`type: NSR;`) den Wert für *Administrators* in `*@*`
 - Ändern Sie bei der *NetWorker User groups* Resource (`type: NSR usergroup; name: Administrators;`) den Wert für die Gruppe *Administrators* in `*@*`.

- Ersetzen Sie jetzt global den alten Servernamen durch den neuen. Aber beachten Sie...



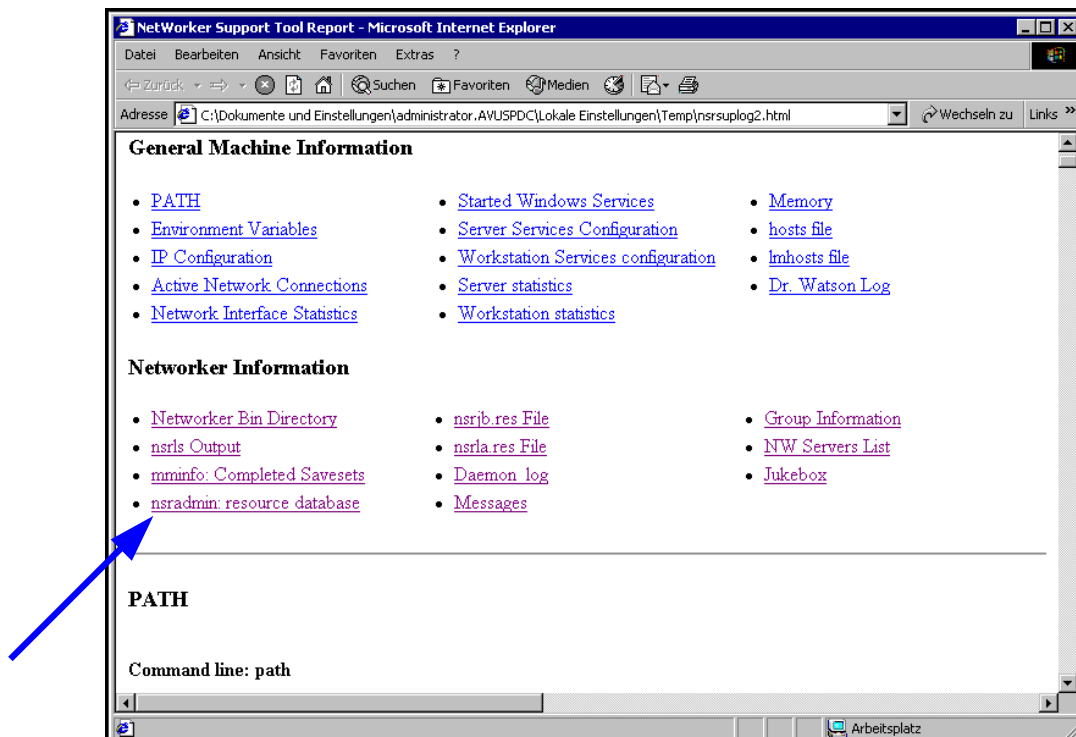
WICHTIG: Ersetzen Sie den Namen nicht, wenn er Teil des Mediennamens ist - diese Namen ändern sich selbstverständlich nicht !

- Speichern Sie die Datei unter `/nsr/res/nsr.res` .
- Löschen Sie die vorhandenen Ressourcen mit dem Befehl `rm -r /nsr/res/nsrdb` .
- Starten Sie die NetWorker Daemons wieder.
Wie bei einem Update von NW 6.x auf 7.x wird die Datei `nsr.res` in die neue Resource Datenbank umgewandelt.
- Ändern Sie die Ressourcen für *Administratoren* und *User Groups* jetzt wieder entsprechend ab.
- Vergessen Sie nicht, daß Sie die Datei `servers` auf allen NetWorker Clients und Storage Nodes entsprechend ändern und dort die `nsrexecd` Daemons neu starten müssen, damit diese Änderung auch aktiv wird.

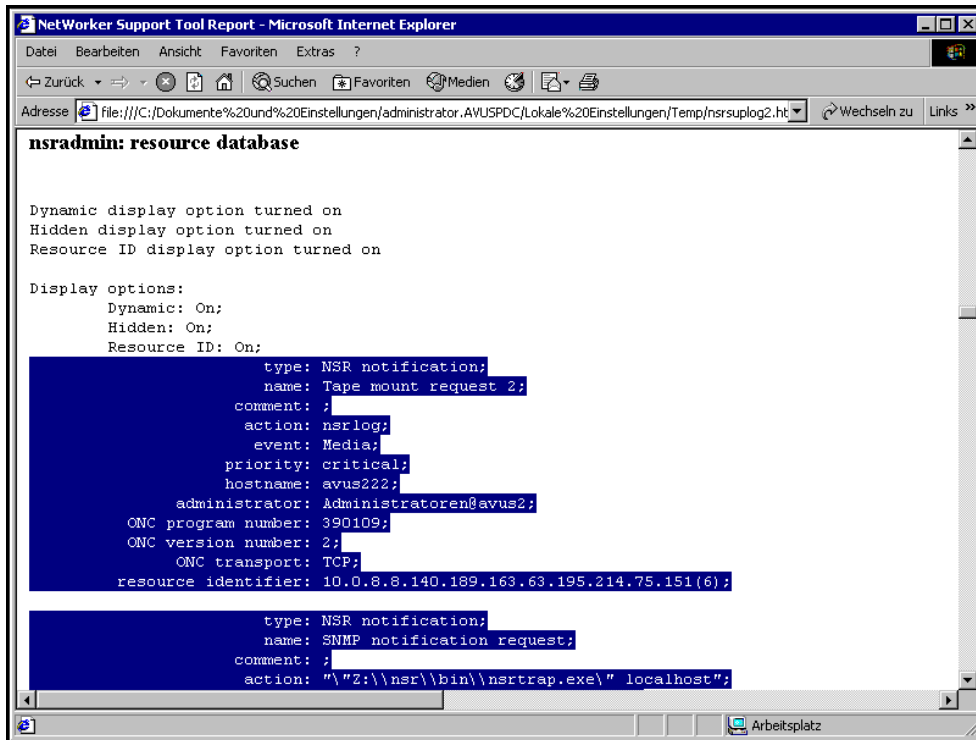
Und so extrahieren Sie die Resource-Informationen aus der `nsrsup` Ausgabedatei:

Seit dem NetWorker 7.0 können Sie diese Datei mit jedem Internet Browser einsehen - so können Sie auch die Resource Informationen entnehmen:

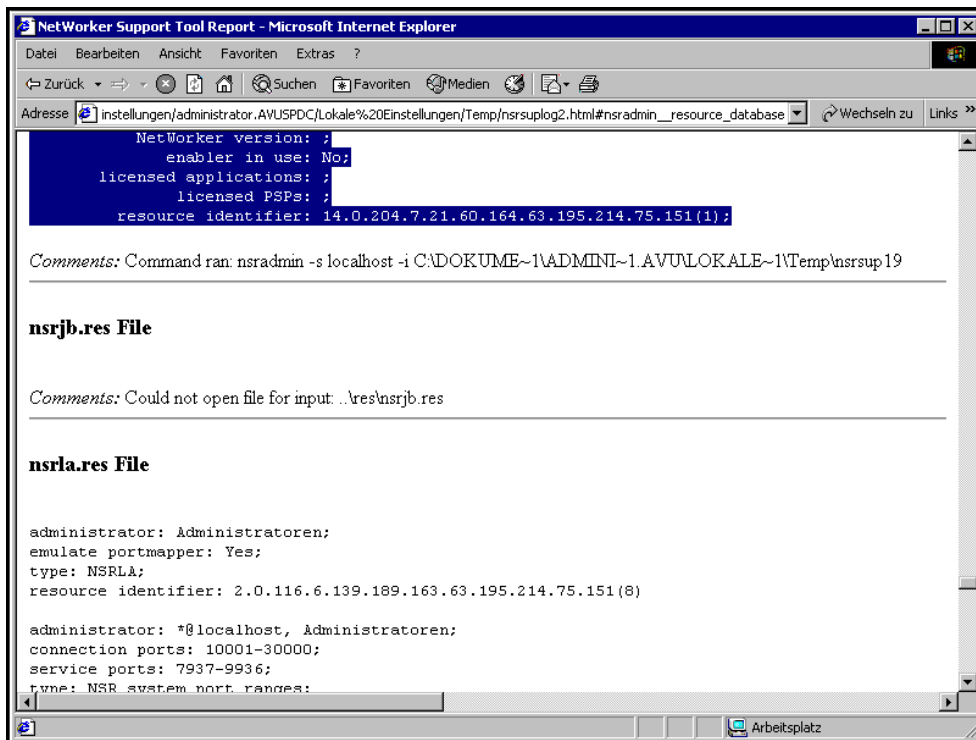
- Öffnen Sie die Datei und klicken Sie auf diesen Pointer ...



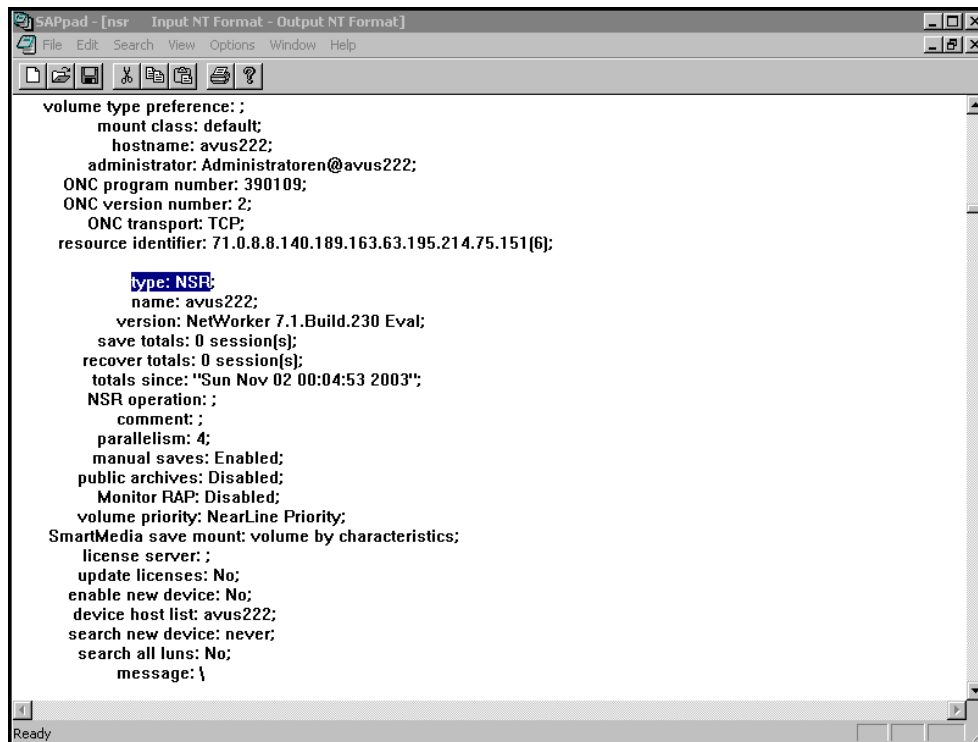
- Markieren Sie den Text von ...



... bis ...



Und so identifizieren Sie die *Administrator* Resource:

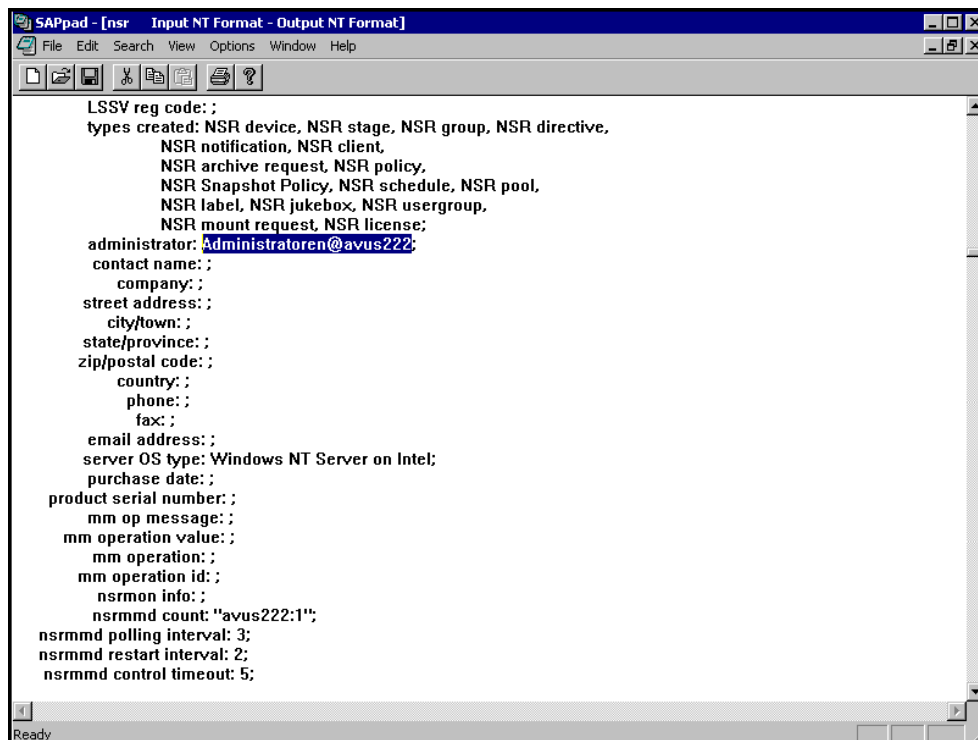


```

SAPpad - [nsr Input NT Format - Output NT Format]
File Edit Search View Options Window Help
volume type preference: ;
  mount class: default;
  hostname: avus222;
  administrator: Administratoren@avus222;
  ONC program number: 390109;
  ONC version number: 2;
  ONC transport: TCP;
  resource identifier: 71.0.8.8.140.189.163.63.195.214.75.151[6];

  type: NSR;
  name: avus222;
  version: NetWorker 7.1.Build.230 Eval;
  save totals: 0 session[s];
  recover totals: 0 session[s];
  totals since: "Sun Nov 02 00:04:53 2003";
  NSR operation: ;
  comment: ;
  parallelism: 4;
  manual saves: Enabled;
  public archives: Disabled;
  Monitor RAP: Disabled;
  volume priority: NearLine Priority;
  SmartMedia save mount: volume by characteristics;
  license server: ;
  update licenses: No;
  enable new device: No;
  device host list: avus222;
  search new device: never;
  search all luns: No;
  message: \
  
```

Suchen Sie das Attribute *administrator* ...

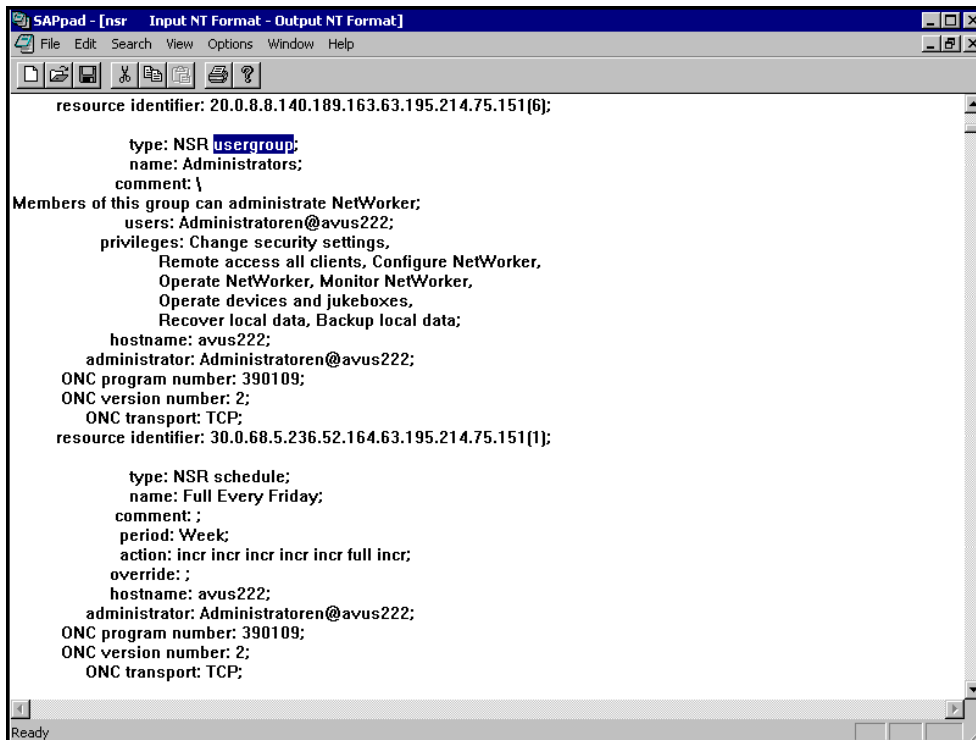


```

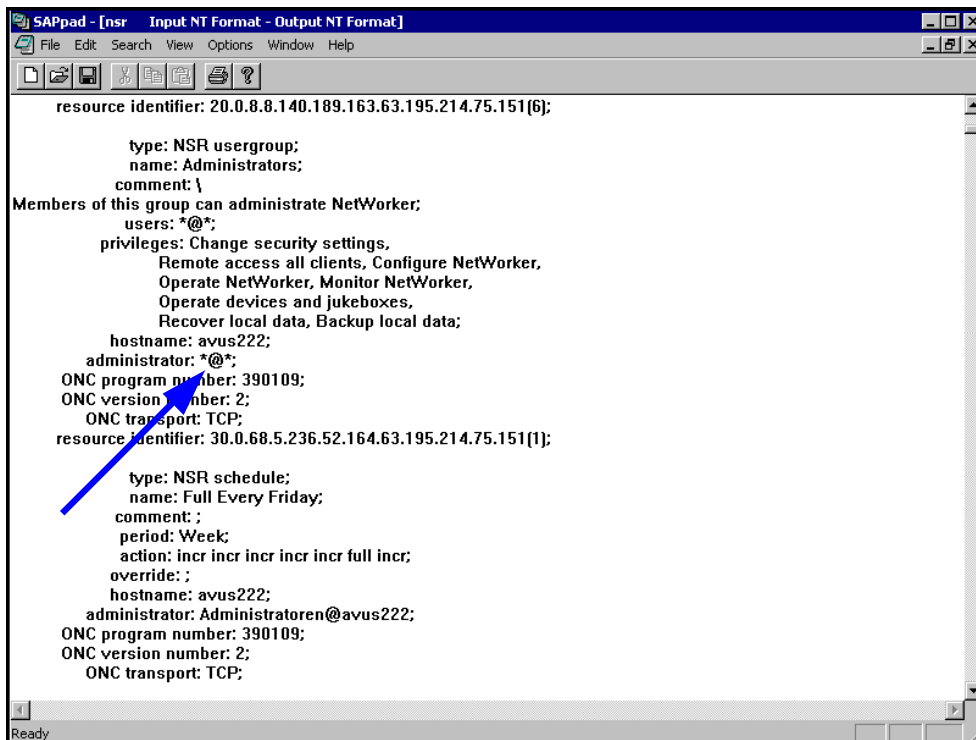
SAPpad - [nsr Input NT Format - Output NT Format]
File Edit Search View Options Window Help
LSSV reg code: ;
types created: NSR device, NSR stage, NSR group, NSR directive,
  NSR notification, NSR client,
  NSR archive request, NSR policy,
  NSR Snapshot Policy, NSR schedule, NSR pool,
  NSR label, NSR jukebox, NSR usergroup,
  NSR mount request, NSR license;
administrator: Administratoren@avus222;
contact name: ;
company: ;
street address: ;
city/town: ;
state/province: ;
zip/postal code: ;
country: ;
phone: ;
fax: ;
email address: ;
server OS type: Windows NT Server on Intel;
purchase date: ;
product serial number: ;
mm op message: ;
mm operation value: ;
mm operation: ;
mm operation id: ;
nsrmon info: ;
nsrmmid count: "avus222:1";
nsrmmid polling interval: 3;
nsrmmid restart interval: 2;
nsrmmid control timeout: 5;
  
```

und ändern Sie es in *@* .

Suchen Sie jetzt die Resource *User groups - Administrators* :



und ändern Sie ihr Attribut *administrator* in **@** :



Und so identifizieren Sie den Resource Bereich innerhalb der `nsrsup` Ausgabedatei:

```
Resource Files: Attributes
```

```
cat /nsr/res/nsrla.res
```

```
administrator: root, „user=root,host=ultra“;
disable directed recover: No;
migration server:;
type: NSRLA;
resource identifier: 0.4.7.214.63.173.74.161.195.214.75.200(3)

administrator: root, „user=root,host=ultra“;
iteration interval: 12;
iteration units: hours;
resource version: 1.0;
schedule name: default;
start date:;
start day:;
start time:;
stop date:;
stop day:;
stop time:;
type: Host Agent Schedule;
resource identifier: 0.6.7.214.63.173.74.161.195.214.75.200(1)

.....

auto media verify: No;
clients:;
comment:;
devices:;
enabled: Yes;
groups:;
label template: Archive Clone;
levels:;
name: Archive Clone;
pool type: Archive Clone;
Recycle from other pools: No;
Recycle to other pools: No;
save sets:;
store index entries: No;
type: NSR pool;
volume type preference:;
resource identifier: 0.79.7.216.63.173.74.166.195.214.75.200(1)
```

Jukebox Information

```
Error: no jukebox devices found
```
